

**Produkt- und Leistungsplan der
Stadt Heidelberg**

Amt für Verkehrsmanagement (Amt 81)

Leitung: Alexander Thewalt

Stand: Haushaltsjahr 2008

Strategische Ziele:

A. Recht/ Gemeindevollzugsdienst

- Umsetzung aller Planungen in verkehrsrechtliche Anordnungen unter besonderer Berücksichtigung der Verkehrssicherheit
- Fortführung und Weiterentwicklung von Konzepten für die Neuordnung des ruhenden und fließenden Verkehrs
- Mitwirkung bei der Radwegeplanung, Schulwegsicherung
- Management der Verkehrsführung bei großen Bauvorhaben im öffentlichen Raum; Abstimmung von einzelnen Baustellen im Straßenraum
- Erteilung von Genehmigungen/Befreiungen insbesondere zur Durchführung von Baumaßnahmen
- Führung des digitalen Verkehrszeichenkatasters
- Kontrolle des ruhenden und fließenden Verkehrs

B. Mobilitätsmanagement

- Projektbetreuung und Koordination der Aufgabenträgerschaft Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) inkl. Nahverkehrsplan, ÖPNV Netz- und Angebotsplanung/ Liniennetzneukonzeption, regionaler und überregionaler öffentlicher Verkehr (ÖV), EU-Verkehrsprojekte
- Förderung Rad-/Fußverkehr inkl. straßenräumliches Handlungs- und Gestaltungskonzept
- Mobilitätskoordination Radverkehr, Fußgängerverkehr, Kinderwege, Barrierefreiheit
- Begleitung und Steuerung der Durchführung von Maßnahmen nach Maßgabe des Verkehrsentwicklungsplans
- Vertretung und Weiterentwicklung der Ziele Heidelbergs im Schiennah- und Fernverkehr
- Abstimmung mit den zuständigen Gremien

C. Konzeptionelle Verkehrsplanung

- Erstellung des Verkehrsentwicklungsplanes
- Erarbeitung von Planungszielen und Planungsmethoden
- Netzkonzepte und Angebotsplanungen, Machbarkeitsstudien
- Teilräumliche Verkehrskonzepte, Untersuchungen zur Verkehrsentwicklung
- Planerische und konstruktive Erarbeitung von Vorentwürfen für Verkehrsflächen in Abstimmung mit Belangen, des Betriebs, der Technik und Gestaltung von Amt 61, 66, RNV
- Fachbezogene Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und Planfeststellungen
- Technische Bearbeitung der Aufgabenträgerschaft ÖPNV, Konzeption und Vorentwurf von Verkehrsanlagen im ÖPNV, Vorbereitung, Begleitung und Betreuung von Infrastrukturvorhaben
- Optimierung des Verkehrsflusses z.B. durch Kreisverkehre
- Betreuung und Fortschreibung des Verkehrsmodells; Einpflegen von Ergebnissen von Verkehrserhebungen

D. Verkehrstechnik

- Vorbereitung, Koordination und laufende Überwachung der Planungen und Projekte
- Abstimmung der Maßnahmen mit anderen Ämtern, Versorgungsträgern und Verkehrsbetrieben
- Vorbereitung und Abwicklung von Aufträgen an Ingenieurbüros und Signalbaufirmen inkl. örtlicher Überwachung der Baumaßnahmen

Anlage 1 zur Drucksache: 0016/2008/IV

- Planung und Umsetzung von koordinierten Verkehrsabläufen auf bestimmten Streckenzügen („Grüne Welle“)
- Technische Leitung Verkehrstechnik, Verkehrssicherungsanlagen
- Steuerung des Verkehrsrechners
- Durchführung und Auswertung von Verkehrszählungen
- Optimierung des Verkehrsflusses z. B. durch Grüne Welle
- Planerische und konstruktive Erarbeitung von Vorentwürfen für Signalanlagen und Verkehrssicherungseinrichtungen in Abstimmung mit Belangen, des Betriebs, der Technik und Gestaltung von Amt 61

Aufgaben:

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
12 Sicherheit und Ordnung	12.21 Verkehrswesen	12.21.01 Verkehrslenkung und -regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung)
		12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
		12.21.03 Überwachung des ruhenden Verkehrs
		12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs
51 Räumliche Planung und Entwicklung	51.10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.06 Verkehrsentwicklungsplan
		51.10.07 Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung
		51.10.08 Entwurf von Verkehrsanlagen
54 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	54.10 Gemeindestraßen	54.10.02 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung
	54.20 Kreisstraßen	54.20.02 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung
	54.30 Landesstraßen	54.30.02 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung
	54.40 Bundesstraßen	54.40.02 Bereitstellung und Betrieb der

Anlage 1 zur Drucksache: 0016/2008/IV

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
		Verkehrsausstattung
	54.60 Parkierungseinrichtungen	54.60.01 Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen
	54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	54.70.01 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Produktplan:

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.21	Verkehrswesen
Produkt	12.21.01	Verkehrslenkung und -regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung)

Verantwortlich:

Herr Günther Weist, Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Sämtliche Maßnahmen mit Ausnahme der Überwachung, die vorbereitend, planend, anordnend oder ausführend zur Aufstellung oder Änderung von Verkehrszeichen und -einrichtungen führen und den Verkehr sichern sollen. Diese Maßnahmen erfolgen in Abstimmung zu Produkt 51.10.07. Es handelt sich dabei insbesondere um:

- Konzepte für die Neuordnung des ruhenden und fließenden Verkehrs
- Koordinations- und Steuerungsaufgaben bei einzelnen Verkehrsprojekten im Auftrag des Baudezernenten
- Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Mitwirkung bei der Verkehrsplanung, Planung und Errichtung von Verkehrseinrichtungen (inkl. Parkscheinautomaten), Radwegeplanung
- Mitwirkung bei Aufgaben nach dem Luftverkehrsrecht

Auftragsgrundlage:

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO) mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien, stadteigene Regelungen, z.B. Sondernutzungssatzung Fußgängerbereich Altstadt

Ziele:

Schaffung von Regelungen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt	12.21.02	Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
----------------	-----------------	---

Verantwortlich:

Herr Kay Kettemann, Sachgebietsleiter

Kurzbeschreibung:

- Sämtliche behördliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen u.ä., die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Verboten/Geboten etc. ausnehmen; vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt. Dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen.
- Anordnung von Fahrtenbüchern
- Management der Baustellen mit Eingriffen in den öffentlichen Verkehrsraum

Auftragsgrundlage:

StVO mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien;
Städtische Satzung über den Fußgängerbereich Altstadt

Ziele:

Zulassung verkehrssicherer Ausnahmeregelungen und Sondernutzungen öffentlicher Straßen

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt **12.21.03** **Überwachung des ruhenden Verkehrs**

Verantwortlich:

Herr Kay Kettemann, Sachgebietsleiter
Frau Anke Wäsch, Gruppenleiterin Gemeindevollzugsdienst

Kurzbeschreibung:

Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße. Abschleppmaßnahmen, Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen

Auftragsgrundlage:

Polizeigesetz (PolG), StVO mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien, Sondernutzungssatzung für den Fußgängerbereich Altstadt, Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Landesordnungswidrigkeitengesetz (LOWiG) i. V. m. Geschäftsverteilung

Ziele:

Gewährleistung der Verkehrssicherheit und der Parkraumbewirtschaftung

Zielgruppe:

Verkehrsteilnehmer/-innen und Anwohner

Produkt **12.21.04** **Überwachung des fließenden Verkehrs**

Verantwortlich:

Herr Kay Kettemann, Sachgebietsleiter

Frau Anke Wäsch, Gruppenleiterin Gemeindevollzugsdienst

Kurzbeschreibung:

Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße

Auftragsgrundlage:

Straßenverkehrsrecht i. V. m. Geschäftsverteilung

Ziele:

Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung

Zielgruppe:

Verkehrsteilnehmer/-innen und Anwohner

Produkt **51.10.06** **Verkehrsentwicklungsplan**

Verantwortlich:

Herr Jörg Fellecke, stellvertretender Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Erhebung, Analyse, Darstellung und Bewertung aller verkehrsrelevanten Einrichtungen und Daten

Entwicklung von Szenarien mit Wirkungsanalysen

Umfassende Betrachtung mit Maßnahmenvorschlägen, Handlungs- und Umsetzungsszenarien für bestimmte Verkehrsträger oder Teilbereiche (z. B. ÖPNV, Radverkehr, Innenstadt, usw.)

Auftragsgrundlage:

Beschlüsse Gemeinderat bzw. dessen Ausschüsse

Ziele:

Minimierung der Umweltbelastung

Beiträge zur Erhöhung der Stadtqualität u. a. durch verträgliche Abwicklung des motorisierten Individualverkehrs (MIV), Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs

Förderung des Fußgänger- und Radfahrverkehrs

Ausbau des ÖPNV

Integration der Verkehrssysteme

Sicherstellung der Mobilität

Zielgruppe:

Bürger/-innen

Verkehrs-, Planungs- und Baulastträger

Produkt **51.10.07** **Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung**

Verantwortlich:

Herr Detlev Hüge, Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Optimierung der Verkehrssteuerung und -lenkung durch

Verkehrsleitsysteme

Verkehrsberuhigungskonzepte

Konzepte zur Parkraumbewirtschaftung

ÖPNV-Konzepte

Aufgabenträgerschaft Individualverkehr (IV), öffentlicher Verkehr (ÖV), Rad- und Fußgängerverkehr

Mobilitätskoordination durch Erarbeitung von Ansätzen und Strategien zum sinnvollen Umgang mit Mobilität

Unterstützung einer umweltverträglichen Mobilität

Unterstützung einer umweltverträglichen Verkehrsmittelwahl

Erstellung von Konzepten zur Verknüpfung aller zur Verfügung stehenden Betriebsformen

Erarbeitung von Konzepten zur Neuordnung des Berufsverkehrs

Förderung des Aufbaus von City-Logistik-Konzepten

Unterstützung externer Mobilitätsberater

Mitwirkung bei Planfeststellungsverfahren (Anhörungsbehörde)

Durchführung von Scopingterminen, Erörterungsterminen

Ausarbeitung städtischer Stellungnahmen

Erstellung, Fortschreibung und begleitende Umsetzung des städtischen Nahverkehrsplanes

in Abstimmung zu Produkt 12.21.01

Auftragsgrundlage:

Beschlüsse des Gemeinderates bzw. dessen Ausschüsse, Personenbeförderungsgesetz (PBefG), ÖPNV-Gesetz Baden-Württemberg, Verordnung (EG) Nr. 1370/2007, Richtlinien und Empfehlungen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) und vergleichbarer öffentlich-rechtlicher Organisationen

Ziele:

Minimierung der Umweltbelastung

Beiträge zur Erhöhung der Stadtqualität u. a. durch verträgliche Abwicklung des MIV, Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs

Förderung des Fußgänger- und Radfahrverkehrs

Ausbau des ÖPNV

Integration der verschiedenen ÖPNV-Systeme

Sicherstellung der Mobilität

Erfüllung der Aufgabe als Anhörungsbehörde/Untere Verwaltungsbehörde gegenüber dem Regierungspräsidium (RP)

Zielgruppe:

Bürger/-innen

Verkehr-, Planungs- und Baulastträger

Produkt 51.10.08 Entwurf von Verkehrsanlagen

Verantwortlich:

Herr Jörg Fellecke, stellvertretender Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Analyse und Grundlagenermittlung (Machbarkeitsstudie)

Vorentwurf

Erarbeiten alternativer Vorschläge

Diskussion

Bewertung und Auswahl des Ausführungsvorschlags

Abstimmung und Koordination mit den betroffenen Ämtern, übergeordneten Behörden und Trägern öffentlicher Belange

Herbeiführen der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien

jeweils Leistungsphasen 1-2 nach § 55 (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) (bis Entwurfsplanung)

Auftragsgrundlage:

Beschlüsse Gemeinderat bzw. dessen Ausschüsse

Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Bundesfernstraßengesetz (BFStrG), StVO mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien,

Richtlinien und Empfehlungen der FGSV und vergleichbarer öffentlich-rechtlicher Organisationen

Ziele:

Minimierung der Umweltbelastung

Beiträge zur Erhöhung der Stadtqualität insbesondere durch Erarbeitung von Grundlagen für den Bau einer optimalen Verkehrsinfrastruktur

Verbesserung der Verkehrssicherheit

Optimierung der Verkehrsinfrastruktur und Erschließungsqualität

Zielgruppe:

Bürger/-innen

Verkehrs-, Planungs- und Baulastträger

Produkte **54.10/20/30/40.02** **Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung**

Verantwortlich:

Herr Axel Rohr, Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie:

- Signalanlagen
- Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen (auch in Straßentunneln)
- Sonstiges Straßenzubehör

Auftragsgrundlage:

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), BFStrG, Straßengesetz für Baden-Württemberg (StrG BW), StVO mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien, technische Ausführungsbestimmungen

Ziele:

Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme unter Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit.

Zielgruppe:

Einwohner, Unternehmen, Gewerbetreibende, alle sonstigen Verkehrsteilnehmer/-innen

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.60	Parkierungseinrichtungen
Produkt	54.60.01	Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen

Verantwortlich:

Herr Kay Kettemann, Sachgebietsleiter

Kurzbeschreibung:

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Ausstattung von Parkierungseinrichtungen (z.B. Parkscheinautomaten)

Auftragsgrundlage:

StVG, StVO mit den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Richtlinien, Sondernutzungssatzung für den Fußgängerbereich Altstadt

Ziele:

Bereitstellung ausreichender Kurzzeitparkplätze

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produktgruppe	54.70	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV
Produkt	54.70.01	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV

Verantwortlich:

Herr Detlev Hüge, Abteilungsleiter

Kurzbeschreibung:

Erstellung, Fortschreibung und Umsetzungsbegleitung des Nahverkehrsplanes

Aufgabenträgerschaft, Projektmanagement/Schnittstelle zu den Verkehrsunternehmen, Beteiligungsmanagement, Rhein-Neckar-Kreis, VRN

Ausübung der Bewirtschaftungsbefugnis für Verkehrsverträge, begleitende Kontrolle der Verkehrsleistung und –finanzierung

Initiierung und Koordination des Fahrgastbeirates

Beauftragung und Abrechnung von Ruftaxiverkehren

Auftragsgrundlage:

Beschlüsse des Gemeinderates bzw. dessen Ausschüsse, Vertragsregelungen

PBefG, ÖPNV-Gesetz BaWü

Ziele:

Behebung von Erschließungs- und Verbindungsmängeln

Beteiligung der Nutzer des ÖPNV an dessen inhaltlicher und qualitativer Entwicklung

Wirtschaftlicher Einsatz der Finanzierungsmittel

Vertretung der städtischen Nahverkehrsinteressen gegenüber Dritten

Zielgruppe:

Bürger/-innen